

Es wird verständlich sein, daß in dem Bericht das Fanggebiet dieses Falters nicht genannt werden kann, zumal im Jahr 1959 weitere Beobachtungen dazu beitragen sollen, dasselbe näher zu erforschen, wobei auch der Monat Juni mit einbezogen werden soll.

Anschrift des Verfassers:

Johannes Urban, Branitz-Süd 31, Krs. Cottbus

2. Bezirkstagung der Entomologen ----- des Bezirkes Karl-Marx-Stadt

Am 30. November trafen sich im Vortragssaal des Städtischen Museums Karl-Marx-Stadt die Entomologen dieses Bezirkes nebst zahlreichen Gästen zu ihrer 2. Bezirkstagung.

Nach der Begrüßung durch den Bezirksfachausschußvorsitzenden J. Lohr (Flöha), ergriff M. Koch (Dresden) das Wort zu seinem Vortrag über "Wanderfalterbeobachtungen und -forschung". In gedrängter, aber sehr lebhafter und ansprechender Form brachte er alles Wissenswerte über dieses Thema, wobei auch die vielfältige Problematik, die diesem jungen Forschungszweig der Entomologie innewohnt, erschöpfend behandelt wurde. Besonders interessant waren zahlreiche Angaben von Beobachtungen in diesem Jahre.

Die anschließende Diskussion über diesen Tagungsordnungspunkt brachte wertvolle Hinweise und Anregungen.

Nach einer kurzen Pause, in der die ausgestellten Wanderfalter und zahlreiches anderes Insektenmaterial besichtigt werden konnte, wies Dr. Büttner (Zwickau) auf die "Deutsche Entomo-

logische Gesellschaft" hin und forderte die Anwesenden auf, dieser beizutreten.

Zum zweiten Tagesordnungspunkt sprach H. Friedemann (Karl-Marx-Stadt) über "Das Massenaufreten des Grünen Eichenwicklers im Jahre 1958". Es ist verständlich, daß hierbei keine ausführliche Behandlung des Themas möglich war, doch zeigte die lebhaft Diskussions, welche sich seinen Ausführungen anschloß, daß seine Worte großes Interesse fanden und dazu beitrugen, auch die Liebhaberentomologen auf das äußerst wichtige Problem der Schädlingsbekämpfung aufmerksam zu machen.

Der Nachmittag war schließlich dann dem Erfahrungsaustausch, Tausch, sowie der Erklärung des ausgestellten Materials gewidmet.

W. Ebert, Sohland

Literaturhinweis:

Wir bestimmen Schmetterlinge. Von Manfred Koch. Bd. III: Eulen. 316 Seiten m. 23 Abb. und 24 Taf. Gln., Preis DM 11.--.

Dieser von vielen Entomologen schon lange erwartete III. Band d. Schmetterlingsbestimmungsbuches von M. Koch, wird ab Januar in den einschlägigen Buchhandlungen und auch beim Verfasser selbst erhältlich sein.

Die Einleitung bringt ganz ausführlich die verschiedensten Methoden des Lichtfangs nebst einer Einführung in die Gruppe der Eulen. Eine Tabelle der Systematik von Boursin schließt die allgemeinen Darstellungen ab. Im speziellen Teil werden die einzelnen Arten in bekannter Weise behandelt. Auf 24 Farbtafeln gelangen die Falter und eine Anzahl von Raupen zur Abbildung, welche zu den besten auf diesem Gebiete gerechnet werden müssen.

Wir möchten all unseren Abonnenten dieses ausgezeichnete Bestimmungsbuch aufs wärmste empfehlen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Nachrichtenblatt der Oberlausitzer Insektenfreunde](#)

Jahr/Year: 1958

Band/Volume: [2_12](#)

Autor(en)/Author(s): Ebert Werner

Artikel/Article: [2. Bezirkstagung der Entomologen des Bezirkes Karl-Marx-Stadt 169-170](#)